

**RS OGH 1981/10/7 1Ob31/81,  
1Ob14/84, 1Ob137/99z, 7Ob66/02k,  
1Ob279/02i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.10.1981

## Norm

ABGB §364 A

ABGB §364 B1

ABGB §364a

## Rechtssatz

Die nachbarrechtliche Haftung besteht auch dafür, daß durch das behördlich genehmigte Straßenobjekt die natürlichen Ablaufverhältnisse von Gewässern um Hangbereich oberhalb der Straße verändert wurden.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 31/81  
Entscheidungstext OGH 07.10.1981 1 Ob 31/81  
SZ 54/137
- 1 Ob 14/84  
Entscheidungstext OGH 31.08.1984 1 Ob 14/84  
Auch; JBI 1985,355 = SZ 57/134
- 1 Ob 137/99z  
Entscheidungstext OGH 25.05.1999 1 Ob 137/99z  
Vgl
- 7 Ob 66/02k  
Entscheidungstext OGH 29.04.2002 7 Ob 66/02k  
Beisatz: Eine Haftungsbefreiung des beklagten Straßenhalters folgt nicht daraus, dass der Straßenbau bescheidmäßig früher genehmigt als dem (sich auf §364a ABGB berufenden geschädigten) Kläger die Baubewilligung erteilt wurde (so schon 1Ob31/81). (T1)
- 1 Ob 279/02i  
Entscheidungstext OGH 25.03.2003 1 Ob 279/02i  
Vgl aber; Beisatz: Der Grundeigentümer ist nicht verpflichtet, Hangwasser oder eine Hangquelle einzufangen oder den natürlichen Wasserablauf zu verändern, damit das Wasser nicht auf das Nachbargrundstück gelangt. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0010589

## Dokumentnummer

JJR\_19811007\_OGH0002\_0010OB00031\_8100000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)